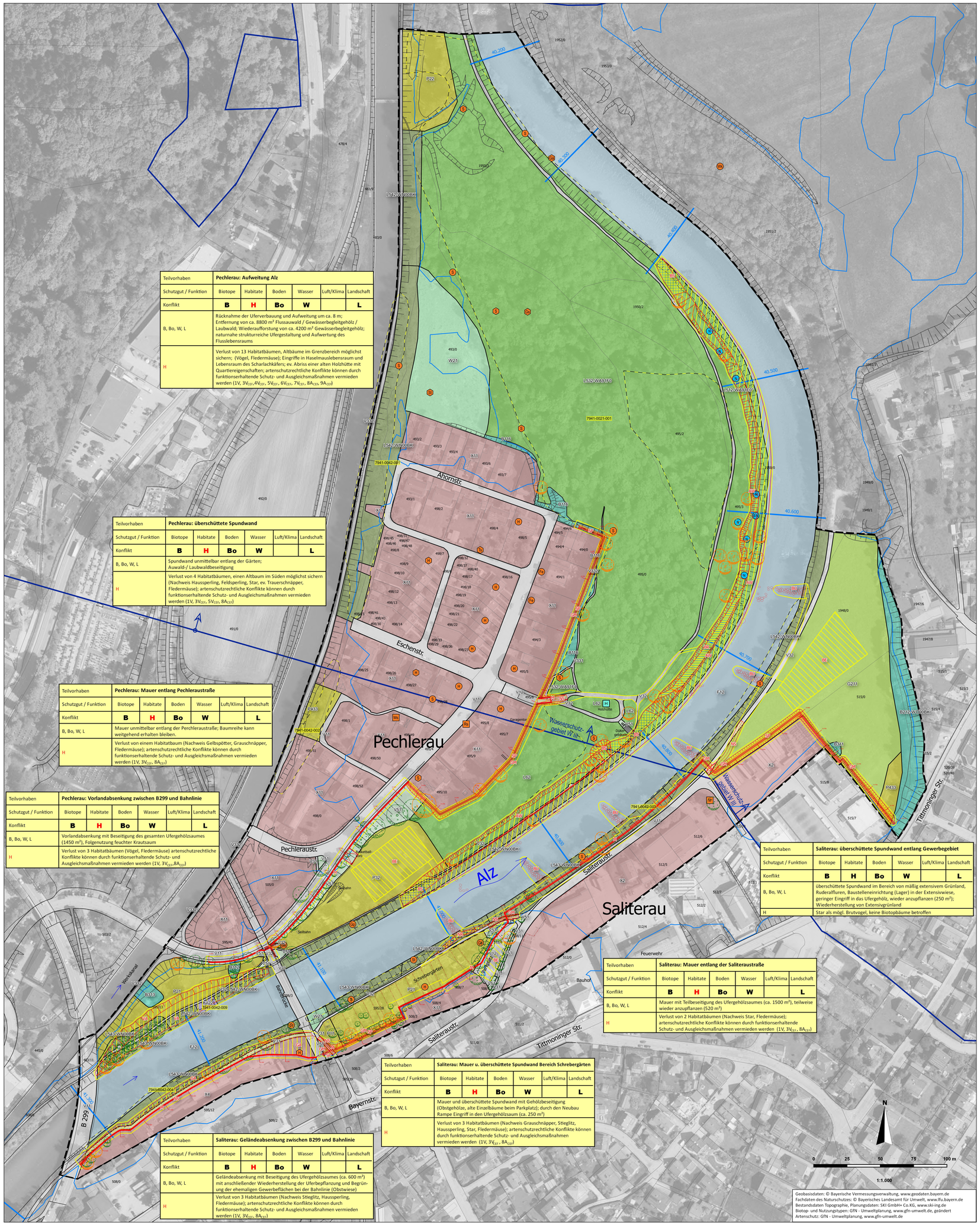


Teilvorhaben	Pechlerau: Aufweitung Alz					
Schutzgut / Funktion	Biotope	Habitate	Boden	Wasser	Luft/Klima	Landschaft
Konflikt	B	H	Bo	W		L
B, Bo, W, L	Rücknahme der Uferverbauung und Aufweitung um ca. 8 m; Entfernung von ca. 8800 m² Flussauwald / Gewässerbegleitgehölz / Laubwald; Wiederaufforstung von ca. 4200 m² Gewässerbegleitgehölz; naturnahe strukturreiche Ufergestaltung und Aufwertung des Flusslebensraums					
H	Verlust von 13 Habitatbäumen, Altbäume im Grenzbereich möglichst sichern; (Vögel, Fledermäuse); Eingriffe in Haselmauslebensraum und Lebensraum des Scharlachkäfers; ev. Abriss einer alten Holzhütte mit Quartiereigenschaften; artenschutzrechtliche Konflikte können durch funktionserhaltende Schutz- und Ausgleichsmaßnahmen vermieden werden (1V, $3V_{CEF}$, $4V_{CEF}$, $5V_{CEF}$, $6V_{CEF}$, $7V_{CEF}$, $8A_{CEF}$, $9A_{CEF}$)					

Teilvorhaben	Pechlerau: überschüttete Spundwand					
Schutzgut / Funktion	Biotope	Habitate	Boden	Wasser	Luft/Klima	Landschaft
Konflikt	B	H	Bo	W		L
B, Bo, W, L	Spundwand unmittelbar entlang der Gärten; Auwald-/ Laubwaldbeseitigung					
H	Verlust von 4 Habitatbäumen, einen Altbaum im Süden möglichst sichern (Nachweis Haussperling, Feldsperling, Star, ev. Trauerschnäpper, Fledermäuse); artenschutzrechtliche Konflikte können durch funktionserhaltende Schutz- und Ausgleichsmaßnahmen vermieden werden (1V, $3V_{CEF}$, $5V_{CEF}$, $8A_{CEF}$)					

Teilvorhaben	Pechlerau: Mauer entlang Pechleraustraße					
Schutzgut / Funktion	Biotope	Habitate	Boden	Wasser	Luft/Klima	Landschaft
Konflikt	B	H	Bo	W		L
B, Bo, W, L	Mauer unmittelbar entlang der Perchleraustraße; Baumreihe kann weitgehend erhalten bleiben.					
H	Verlust von einem Habitatbaum (Nachweis Gelbspötter, Grauschnäpper, Fledermäuse); artenschutzrechtliche Konflikte können durch funktionserhaltende Schutz- und Ausgleichsmaßnahmen vermieden werden (1V, $3V_{CEF}$, $8A_{CEF}$)					

Teilvorhaben	Pechlerau: Vorlandabsenkung zwischen B299 und Bahnlinie					
Schutzgut / Funktion	Biotope	Habitate	Boden	Wasser	Luft/Klima	Landschaft
Konflikt	B	H	Bo	W		L
B, Bo, W, L	Vorlandabsenkung mit Beseitigung des gesamten Ufergehölzsaumes (1450 m²), Folgenutzung feuchter Krautsaum					
H	Verlust von 3 Habitatbäumen (Vögel, Fledermäuse) artenschutzrechtliche Konflikte können durch funktionserhaltende Schutz- und Ausgleichsmaßnahmen vermieden werden (1V, $3V_{CEF}$, $8A_{CEF}$)					

Teilvorhaben	Saliterau: überschüttete Spundwand entlang Gewerbegebiet					
Schutzgut / Funktion	Biotope	Habitate	Boden	Wasser	Luft/Klima	Landschaft
Konflikt	B	H	Bo	W		L
B, Bo, W, L	überschüttete Spundwand im Bereich von mäßig extensivem Grünland, Ruderalfluren, Baustelleneinrichtung (Lager) in der Extensivwiese, geringer Eingriff in das Ufergehölz, wieder anzupflanzen (250 m²); Wiederherstellung von Extensivgrünland					
H	Star als mögl. Brutvogel, keine Biotopbäume betroffen					

Teilvorhaben	Saliterau: Mauer entlang der Saliteraustraße					
Schutzgut / Funktion	Biotope	Habitate	Boden	Wasser	Luft/Klima	Landschaft
Konflikt	B	H	Bo	W		L
B, Bo, W, L	Mauer mit Teilbeseitigung des Ufergehölzsaumes (ca. 1500 m²), teilweise wieder anzupflanzen (520 m²)					
H	Verlust von 2 Habitatbäumen (Nachweis Star, Fledermäuse); artenschutzrechtliche Konflikte können durch funktionserhaltende Schutz- und Ausgleichsmaßnahmen vermieden werden (1V, $3V_{CEF}$, $8A_{CEF}$)					

Teilvorhaben	Saliterau: Mauer u. überschüttete Spundwand Bereich Schrebergärten					
Schutzgut / Funktion	Biotope	Habitate	Boden	Wasser	Luft/Klima	Landschaft
Konflikt	B	H	Bo	W		L
B, Bo, W, L	Mauer und überschüttete Spundwand mit Gehölzbeseitigung (Obstgehölze, alte Einzelbäume beim Parkplatz); durch den Neubau Rampe Eingriff in den Ufergehölzsaum (ca. 250 m²)					
H	Verlust von 3 Habitatbäumen (Nachweis Grauschnäpper, Stieglitz, Haussperling, Star, Fledermäuse); artenschutzrechtliche Konflikte können durch funktionserhaltende Schutz- und Ausgleichsmaßnahmen vermieden werden (1V, $3V_{CEF}$, $8A_{CEF}$)					

Teilvorhaben	Saliterau: Geländeabsenkung zwischen B299 und Bahnlinie					
Schutzgut / Funktion	Biotope	Habitate	Boden	Wasser	Luft/Klima	Landschaft
Konflikt	B	H	Bo	W		L
B, Bo, W, L	Geländeabsenkung mit Beseitigung des Ufergehölzsaumes (ca. 600 m²) mit anschließender Wiederherstellung der Uferbepflanzung und Begrünung der ehemaligen Gewerbeflächen bei der Bahnlinie (Obstwiese)					
H	Verlust von 3 Habitatbäumen (Nachweis Stieglitz, Haussperling, Fledermäuse); artenschutzrechtliche Konflikte können durch funktionserhaltende Schutz- und Ausgleichsmaßnahmen vermieden werden (1V, $3V_{CEF}$, $8A_{CEF}$)					

Geobasisdaten: © Bayerische Vermessungsverwaltung, www.geodaten.bayern.de
Fachdaten des Naturschutzes: © Bayerisches Landesamt für Umwelt, www.lfu.bayern.de
Bestandsdaten Topographie, Planungsdaten: SKI GmbH+ Co.KG, www.ski-ing.de
Biotop- und Nutzungstypen: GFN - Umweltplanung, www.gfn-umweltplanung.de, geändert
Artenschutz: GFN - Umweltplanung, www.gfn-umwelt.de

Bestand

Biotop- und Nutzungstypen mit Wertepunkten lt. GfN - Umweltplanung, geändert

- B116 Gebüsche / Hecken stickstoffreicher, ruderaler Standorte; WP7
- B212-WO00BK Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten/ mittlere Ausprägung; WP10
- B311 Einzelbäume mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung; WP5
- B312 Einzelbäume mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung; WP9
- B313 Einzelbäume mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung; WP12
- F12 Stark veränderte Fließgewässer; WP5
- G211 Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland; WP6
- K122 Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren, frischer bis mäßig trockener Standorte; WP6
- L512-WA91E0* Flussauenwälder, mittlere Ausprägung; WP12
- L532-WA91F0 Hartholzauenwälder, mittlere Ausprägung; WP13
- L62 Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung; WP10
- L542-WN00BK Sonstige gewässerbegleitende Wälder, mittlere Ausprägung; WP11
- L543-WN00BK Sonstige gewässerbegleitende Wälder, alte Ausprägung; WP13
- P11 Park-und Grünanlagen/ ohne Baumbestand oder mit Baumbestand junger bis mittlerer Ausprägung; WP5
- P21 Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturarm; WP5
- P22 Privatgärten und Kleingartenanlagen, strukturreich; WP7
- P32 Sport-/ spiel-/ Erholungsanlage mit geringem Versiegelungsgrad; WP2
- P433 Ruderalflächen im Siedlungsbereich mit artenreichen Ruderal- und Staudenfluren; WP8
- V11 Verkehrsflächen des Straßenverkehrs,versiegelt; WP0
- V12 Verkehrsflächen des Straßenverkehrs,befestigt; WP1
- V21 Gleisanlagen und Zwischengleisflächen, versiegelt; WP0
- V31 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, versiegelt; WP0
- V32 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt; WP1
- V331 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen, WP2
- V332 Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen; WP3
- V51 Grünflächen und Gehölzbestände entlang von Verkehrsflächen, junger bis mittlerer Ausprägung; WP3
- W21 Vorwälder auf natürlich entwickelten Boden; WP7
- X11 Dorf-, Kleinsiedlungs- und Wohngebiete; WP2
- X2 Industrie- und Gewerbegebiet; WP1
- X4 Gebäude der Siedlungs-, Industrie- und Gewerbegebiete; WP0

Bäume mit Bedeutung für Fledermäuse, höhlenbrütende Vögel und holzbewohnende Käfer im Eingriffsbereich

- Baum, lt. Vermessung SKI
- Baum wertvoll bzw. sehr wertvoll (Habitatbaum), lt. GfN - Umweltplanung

Artenschutzrechtlich relevante Tierarten lt. GfN - Umweltplanung

Brutvögel

Status

- Brutnachweis / Brutverdacht
- möglicher Brutvogel
- Nahrungsgast

Art

Fe	Feldsperling
Gä	Gänsesäger
Gp	Gelbspötter
Gs	Grauschnäpper
H	Haussperling
M	Mehlschwalbe
Ms	Mauersegler
Rs	Rauchschwalbe
S	Star
St	Stieglitz
Ts	Trauerschnäpper
Wk	Waldkauz

Haselmaus

- Sicht / Nest
- Nest

Gebäudekontrolle

- Holzhütte

Amtliche Basisdaten

- 495/0 Flurstücksgrenzen mit Flurnummer, BVV

Schutzgebiete, fachliche Ausweisungen

- 7941-0021-001 Biotopkartierung Bayern, LfU
- Wasserschutzgebiet Zone III, WWA
- Überschwemmungsgebiet festgesetzt, HQ 100, LfU

Bestand Topographie lt. SKI

- 40.300 Kilometrierung Alz
- bestehender Zaun
- bestehende Böschung

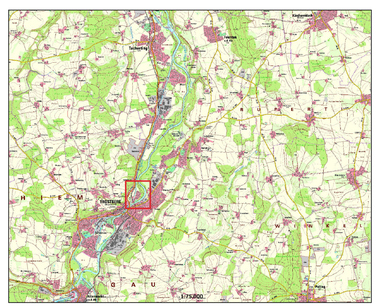
Vorhabensbezogene Wirkung

Planung HWS-Maßnahme lt. SKI, modifiziert

- M HWS-Mauer
- SP Spundwand überschüttet
- GM Geländemodellierung/ Böschung
- AW Aufweitung Gewässer
- VA Vorlandabsenkung
- GA Geländeabsenkung
- BS Böschungssicherung
- BR Berme
- NR Neubau Rampe (Grünweg)
- NS Neuanlage Fußweg /Überfahrt (überwiegend Wiederherstellung)
- BU Buhne
- BE Baustelleneinrichtung
- Arbeitsraum (überwiegend Wiederherstellung)

Konfliktkennzeichnung

- B H, Bo, W, L — Konflikt - Betroffenheit einer maßgeblichen Funktion, abgedeckt über Biotopwertverfahren
- H — Konflikt - Habitatfunktion betroffen, nicht abgedeckt über Biotopwertverfahren
- kein Konflikt, Funktion nicht maßgeblich beeinträchtigt


Hagenau
Tittmoning
Pattenkofen
Siglfing
Palling
Kirchanger
Holzhausen
Peterskirchen
Fridolfing
Tittmoning
Pietzing
Weidenholz
Kirchweidach
Gamp
Pleiskirchen
Frabertsham
Geretsberg
Wald
Haiminger
Haiming
Burgkirchen
Mehring
Perach
Unterreichenbach
Unterneukirchen
Oberneukirchen
Taufkirchen
Winhöring
Stammham
Emmerting
Altötting
Neuötting
Garching
Alz
Mörnsheim
Tyrlaching
Burgkmehring
Aschau
Jettenbach
Haiminger Str.
Kastanienweg
Kastanienweg
Kastanienweg